Aktuelles intern

Aktionen, Programme und Publikationen der Konrad-Adenauer-Stiftung

SAPERE AUDE! "Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen" Unter dem Motto dieses Leitspruchs von Immanuel Kant findet am 12. Dezember 2007 eine Veranstaltung in der Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung zum Thema Aufklärung und Religion statt. Unter Moderation von Michael Borchard kommen Hermann Gröhe MdB, Otfried Höfe, Gudrun Krämer, Andreas Nachama und Richard Schröder zu Wort. Weitere Informationen unter www.kas.de/veranstaltungen.

Gibt es Rechte, die mit uns geboren sind? Im Blick auf eine kulturübergreifende Begründung von Menschenwürde und Menschenrechten geht der von Bernhard Vogel und Wilfried Härle herausgegebene Sammelband "Vom Rechte, das mit uns geboren ist. Aktuelle Probleme des Naturrechts" dieser Frage nach. Die Beiträge suchen nach einer Begründung, mit der von Ländern mit anderer historischer, kultureller oder religiöser Prägung als der unsrigen erwartet werden kann. dass sie die Menschenwiirde und die Menschenrechte in ihrer jeweiligen Rechtsordnung verankern und respektieren.

"Warum die Geisteswissenschaften Zukunft haben! Ein Beitrag zum Wissenschaftsjahr 2007" lautet der Titel des von Jörg-Dieter Gauger und Günther Rüther herausgegebenen Sammelbandes. Zu Wort kommen jene Lebenswissenschaften, die die geistige Dimension des Menschseins zu ihrem Inhalt haben. Die Quintessenz: Geisteswissenschaften erbringen

Orientierungsleistung für Gegenwart und Zukunft, und begründen die geistigen Grundlagen unserer Gesellschaft. Das Buch ist im Handel erhältlich. Weitere Informationen via publikationen@kas.de.



Der Vorstand der Konrad-Adenauer-Stiftung hat auf seiner Sitzung am 23. November 2007 die Arbeitsplanung 2008 verabschiedet. Sie umfasst in ihrer strategischen Ausrichtung diesmal einen längeren Zeitraum von 2008 bis 2010, da für die bereits jetzt umzusetzende Rahmenplanung wichtige Jahrestage und politisch relevante Daten in den Blick zu nehmen sind. Dazu gehören vor allem die Jubiläen sechzig Jahre Bundesrepublik Deutschland sowie zwanzig Jahre Mauerfall und Wiedervereinigung, aber auch die für 2009 vorgesehene Europawahl und die Bundestagswahl. Die Konrad-Adenauer-Stiftung wird in ihrer Arbeit deshalb insbesondere die notwendigen Bedingungen für stabile demokratische Verhältnisse thematisieren. Wesentliches Ziel ist dabei, die zentralen politischen Weichenstellungen, an denen die Christliche Demokratie maßgeblich beteiligt war, im Gedächtnis lebendig zu halten, um damit einerseits einem spürbaren Geschichtsrelativismus und -revisionismus entgegenzuwirken, zum anderen aber auch die Leitplanken deutlich zu machen, entlang derer Deutschland in eine gedeihliche Zukunft geführt werden kann. Die allgemeine Arbeitsplanung kann bezogen werden über publikationen@kas.de.